



Ablauf des Regionalentscheids 2014 im Landkreis Kassel

5. November 2013 um 18:00 Uhr
Informationsveranstaltung in Calden-Westuffeln

Frühjahr 2014

Vorbereitung der Wettbewerbsteilnahmen mit unterstützender Beratung

1. März 2014

Anmeldeschluss für den Wettbewerb

Sommer 2014

Durchführung des Regionalentscheides

Herbst 2014

Siegerehrung

Preise und Urkunden

Die drei bestplatzierten Orte der Gruppen A und B erhalten jeweils folgende Geldpreise:

- | | |
|-----------|---------|
| 1. Preise | 3.000 € |
| 2. Preise | 2.000 € |
| 3. Preise | 1.000 € |

Zum Thema „Jugend im Dorf“ kann zudem einmalig ein Sonderpreis in Höhe von 1.000 € vergeben werden.

Die Siegerorte vertreten den Landkreis im darauf folgenden Jahr im Hessischen Landesentscheid.

Neben einer Teilnahmeurkunde erhält jeder Ort ein Bewertungsprotokoll der Kommission mit nützlichen Tipps und Hinweisen für die weitere Entwicklung des Dorfes.

Bewertungskommission

Kommissionsleitung

Francisca Bekkers, Servicezentrum Regionalentwicklung
Patricia Ruffini, Servicezentrum Regionalentwicklung

Zuständig für „Allgemeine Entwicklung des Ortes“

Karl-Heinz Fiege
Ute Raband, Region Kassel-Land e. V.

Zuständig für „Bürgerschaftliche und wirtschaftliche Aktivitäten“

Renate Humburg, Landfrauenverband
Julia Schüssler, Region Kassel-Land e. V.

Zuständig für „Baugestaltung und -entwicklung“

Rolf Klute, Zweckverband Raum Kassel
Sandra Kambach, Zweckverband Raum Kassel

Zuständig für „Grüngestaltung und -entwicklung“ sowie „Dorf in der Landschaft“

Dierk Schwedes, Landkreis Kassel -
Fachdienst Landschaftspflege

Ihre Ansprechpartner

Landkreis Kassel
Servicezentrum Regionalentwicklung
Manteuffel-Anlage 5
34369 Hofgeismar

Leitung

Peter Nissen
Tel. 05671 8001-2413
E-Mail: peter-nissen@landkreiskassel.de

Kommissionsleitung

Francisca Bekkers
Tel. 05671 8001-2403
E-Mail: francisca-bekkers@landkreiskassel.de

Patricia Ruffini
Tel. 05671 8001-2452
E-Mail: patricia-ruffini@landkreiskassel.de

Falls Sie Fragen zum Wettbewerb haben oder Beratung zu den einzelnen Kriterien wünschen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir beraten Sie gerne.

35. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2014



Aufruf zur Teilnahme
am Regionalentscheid
im Landkreis Kassel

Aufruf

Was noch bis vor wenigen Jahren zurückhaltend als Trend in der Dorferwicklung bezeichnet wurde, stellt heute eine der größten Herausforderungen für den ländlichen Raum dar: die Rede ist vom demografischen Wandel. Dahinter verbirgt sich die einfache Erkenntnis, dass wir in Zukunft älter, weniger und in der Art, wie wir leben, „bunter“ werden.

Die Folgen des demografischen Wandels werden vor allem lokal wahrgenommen, wenngleich die Entwicklungen natürlich nicht überall gleich verlaufen. Geschäfte und Gasthäuser schließen, öffentliche Einrichtungen sind nicht mehr ausgelastet und für den Arztbesuch wird man vielerorts weitere Wege auf sich nehmen müssen. Sichtbar werden die Veränderungen durch zunehmenden Leerstand und den Verfall historischer Bausubstanz in manchen Ortskernen.

Jeder Einzelne und das dörfliche Gemeinwesen als Ganzes wird vor der Frage stehen, wie es in einem Ort und mit einem Ort weitergeht. Patentrezepte für lebendige Dörfer gibt es nicht. Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist eine gute Gelegenheit für jede Dorfgemeinschaft, Heimat-Engagement zu zeigen, sich mit den lokalen Zukunftsthemen zu beschäftigen und eigene Wege zu entwickeln. Denn Bürgerengagement ist der Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raumes.

Bei den Regionalentscheiden des Wettbewerbs in den Jahren 2008 und 2011 nahmen aus unserem Landkreis hessenweit die meisten Orte teil. Das zeigt, dass das Leben in den Dörfern der Region vielfältig und aktiv ist und viele bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Der Landkreis Kassel unterstützt dieses Engagement. Allen Orten, die sich für eine Teilnahme interessieren, bietet das Servicezentrum Regionalentwicklung des Landkreises eine intensive Beratung mit Dorfbegehungen und Dorfgesprächen an.

Ich würde mich freuen, wenn sich wieder möglichst viele Dörfer, Stadt- und Ortsteile im Landkreis Kassel am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im Regionalentscheid 2014 beteiligen würden. Die Teilnahme ist eine gute Gelegenheit, zusammen mit der Dorfgemeinschaft mehr für den Ort zu erreichen, in dem man sich auch in Zukunft wohlfühlen möchte. Und mancherorts kann es durch die Beteiligung vielleicht auch gelingen, den Kreis der Aktiven im Dorf und für das Dorf zu steigern.



Uwe Schmidt
Landrat



Ziel des Wettbewerbs

Mit dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ werden besonderes Engagement und außergewöhnliche Beiträge zur zukunftsfähigen Entwicklung unserer Dörfer herausgestellt. Orte mit dörflichem Charakter werden damit angesprochen, ihren eigenen Lebensraum eigenverantwortlich mit zu gestalten und damit eine hohe Lebensqualität auf Dauer zu sichern. Der Wettbewerb geht dabei von der Unverwechselbarkeit eines jeden Ortes aus.

Grundlage für die Bewertung der Wettbewerbsbeiträge ist eine möglichst ganzheitliche Betrachtung des Lebensraumes Dorf. Wegen der besonderen Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit der Dörfer, wird das Thema „Jugend im Dorf“ als Querschnittsthema besonders hervorgehoben. Dabei sollen insbesondere die Angebote für die Jugend und die Beiträge der Jugend für das Dorf bewertet werden.

Als Impulsgeber für bürgerschaftliche Aktivitäten in gemeinschaftlicher Verantwortung will der Wettbewerb dazu beitragen, die Menschen emotional, sozial und kulturell an „ihr“ Dorf zu binden. Im Ergebnis geht es nicht nur um eine gute Platzierung, sondern um die Stärkung der dörflichen Identität, des gemeinschaftlichen Zusammenlebens und der nachhaltigen Gestaltung des eigenen Lebensraumes.

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle Orte mit überwiegend dörflichem Charakter bis zu 3000 Einwohner. Gewertet wird in zwei Gruppen:

Gruppe A

- alle Förderschwerpunkte des Dorferneuerungsprogramms ab 1991
- aktuelle Dorferneuerungsschwerpunkte nach dem dritten Jahr der Anerkennung
- Fördergebiete der Stadterneuerung analog

Gruppe B

Alle übrigen Orte, die die allgemeinen Teilnahmebedingungen erfüllen.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenlos.



Hinweise zum Bewertungsverfahren

Die Entwicklungen und Aktivitäten der teilnehmenden Orte werden nach folgenden Aspekten bewertet:

- Allgemeine Entwicklung des Ortes
- Bürgerschaftliche und wirtschaftliche Aktivitäten
- Baugestaltung und -entwicklung
- Grüngestaltung und -entwicklung
- Dorf in der Landschaft

Die Bewertung durch die Kommission (s. Rückseite) erfolgt auf der Basis der vorher schriftlich eingereichten Unterlagen und einer 90-minütigen Präsentation im Dorf. Hierbei sollte der Charakter des Ortes und die Entwicklung des dörflichen Lebens im Vordergrund stehen.